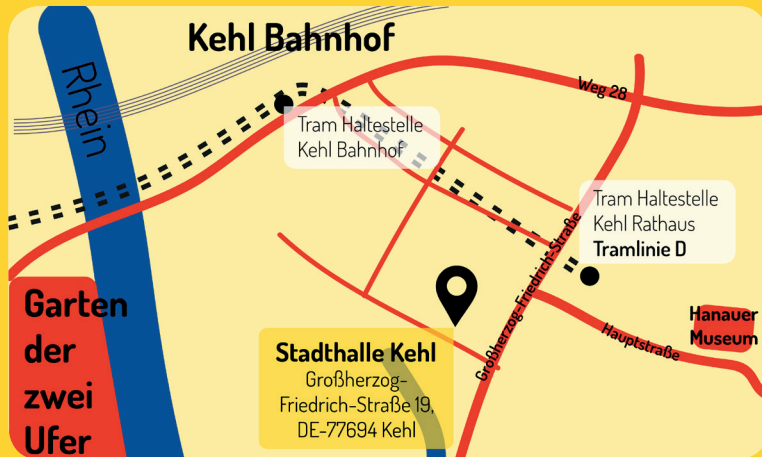


So findet ihr das Festival:

In Kehl (11-18 Uhr)



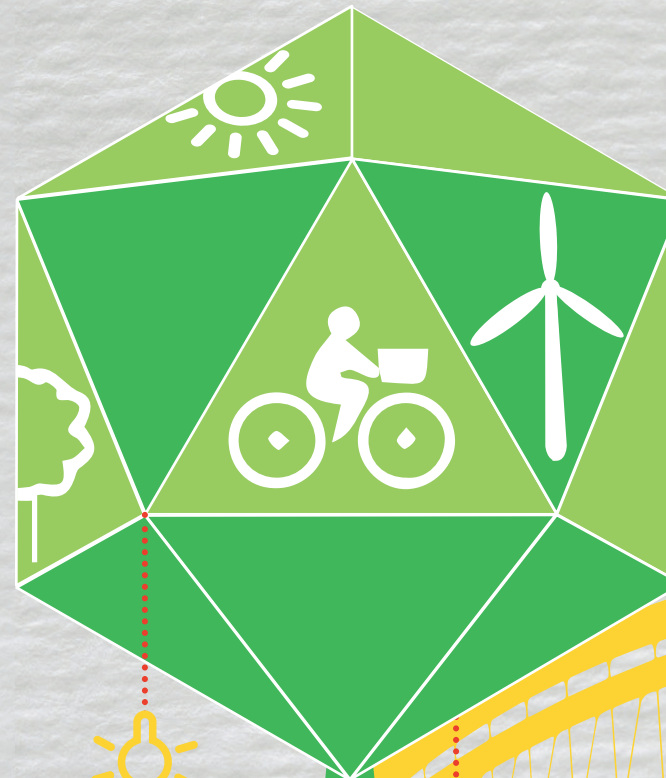
In Straßburg (ab 18 Uhr)



ECO2RIVES

grün und grenzenlos *

Grenzüberschreitendes Klima-Festival



Vorträge
Fahrradkino
Konzerte
Workshops
Theater für Kinder
Ausstellung

19. Januar 2019

www.zds.fr/eco2rives



Die Stadt Kehl und der französische Umweltverein Zéro Déchet Strasbourg organisieren im Rahmen der deutsch-französischen Energiewendewoche erstmals ein Klima-Festival: „Eco2Rives - grün und grenzenlos“ findet tagsüber in der Stadthalle Kehl statt und endet am Abend im Veranstaltungszentrum Molodoï in Straßburg. Partner des Festivals sind die vhs Ortenau und arte.

vorträge



Kleiner Saal

Alle Vorträge werden simultan in die Nachbarsprache übersetzt.

Lemminge in Grönland und der Einfluss des Klimawandels, 14 – 15 Uhr

Dr. Benoît Sittler ist Naturschutzforscher an der Universität Freiburg und Leiter des Projekts „Karupelv Valley Project“. In seinem Vortrag erzählt er, welche Auswirkungen der Klimawandel auf das Leben der Lemminge in Grönland hat.

Klimawandel am Oberrhein, 15-16 Uhr

Dr. Rüdiger Glaser, Professor an der Universität Freiburg, stellt dar, welche konkreten Einflüsse der Klimawandel am Oberrhein haben wird.

Aline Gubri – Ein Leben (fast) ohne Abfälle, 16 – 17 Uhr

Aline Gubri, Referentin und Autorin des Buches „Zéro plastique, Zéro toxique“ zeigt in einem interaktiven Vortrag die Auswirkungen von Abfällen auf die Umwelt und unsere Gesundheit auf. Dabei stellt sie auch Lösungen zur Abfallvermeidung vor, die für alle umsetzbar sind.

Fossil Free Freiburg: Divestment – raus aus der Kohle, 17 – 18 Uhr

Die weltweite Fossil Free Kampagne fordert, dass Institutionen nicht mehr in fossile Energien wie Gas, Öl und Kohle investieren. Die Initiative stellt Projekte und erste Erfolge im Raum Freiburg vor.



Sitzungssaal

Auf die Pedalen, fertig, los: Filmvorführungen angetrieben von zehn Fahrrädern mithilfe der Energie des Publikums. Die Filme sind untertitelt oder in deutscher Sprache.

Xenius – Klimatort Grönland – Was verraten uns die Lemminge? Deutsch mit englischen Untertiteln. 11 – 11.30 Uhr

Lemminge sind kleine Nagetiere und leben in der Arktis. Das Xenius-Team traf Forscher der Universität Freiburg im Breisgau die herausfinden wollen, was die Tiere uns über die Auswirkungen des Klimawandels in Grönland sagen können. Auch der Leiter des Forschungsprojekts Benoît Sittler ist beim Festival anwesend.

Xenius – Wie gefährlich sind Feinstaub und Stickoxide? Französisch mit englischen Untertiteln. 11.50 – 12.15 Uhr

Die Luftverschmutzung fordert mehr Opfer als der Straßenverkehr. Eine Studie der Europäischen Umweltagentur zeigt, dass fast 470 000 Menschen jedes Jahr vorzeitig durch den Dreck in der Luft sterben. Aber was macht die Luft, die wir einatmen so gefährlich und wie können wir uns davor schützen?

Worauf warten wir noch? (2016, Marie-Monique Robin), Dokumentarfilm, OmU. 16 – 18 Uhr

Die elsässische Gemeinde Ungersheim startete 2009 ein Programm zur Autonomieförderung. Damit sollte die Nahrungsmittelproduktion verlagert, die Abhängigkeit vom Öl verringert, die Energie-Bilanz gefördert und die lokale Wirtschaft unterstützt werden. Was die Stadtgemeinschaft in nur kurzer Zeit aus diesem Laborversuch gemacht hat, ist ein Beispiel dafür, wie eine andere Welt denk- und umsetzbar wird.



Kleiner Saal

Deutsche Vorstellung: 11 – 11.45 Uhr, französische Vorstellung: 12.30 – 13.15 Uhr

Helden der Zukunft

Das Stück für Kinder ab 4 Jahren thematisiert auf spielerische Art die Folgen von Plastikabfällen in unserem Ökosystem. Mit Trommeln, Gesang und Tanz wird das junge Publikum mitgerissen und aufgefordert, gemeinsam zu handeln für die Rettung unseres Planeten Erde.

Ausstellung: Klima Faktor Mensch

Verschiedene Mini-Konferenzen

Marktstand Atmo Grand-Est: Nachhaltig heizen und dabei die Luft rein halten

Teststation E-Bikes: Sago Bike lädt zum Ausprobieren ein

radkino

theater und mehr

workshops



Galerie

Alle Workshops werden von einem zweisprachigen Animateur oder mit einem Übersetzer durchgeführt. Ohne Anmeldung.

Klimalunch, 12 – 13 Uhr

Was hat mein Essen mit dem Treibhauseffekt zu tun? Zusammenhänge zwischen Ernährung und Klimaschutz kennen lernen – das ist die Idee des Klimalunchs.

Do it yourself, 13 – 17 Uhr

Am Nachmittag werden verschiedene Workshops angeboten. So lernen Interessierte beispielsweise, wie sie wiederverwendbare Abschminkpads, ein Tawashi (Spüllappen) oder Bienenwachstücher (Bee's wrap) herstellen, Putzmittel mischen sowie Obsttaschen nähen.

Repair Café, 14 – 17 Uhr

Reparieren statt wegwerfen! Ehrenamtliche reparieren defekte Gegenstände der Besucher wie kleine Elektrogeräte, Spielsachen, Textilien und Fahrräder. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

AB 11 UHR

konzerte

clim'apéro

In entspannter Atmosphäre die Zusammenhänge von Essen und Klima verstehen: Gemeinsam bereiten wir uns einen bunten Apéro vor und genießen ihn dreifach: klimafreundlich, lecker und in Gemeinschaft! Dazu gibt es einen Xenius-Film zum Thema „Versteckte Klimakiller“ und ein Quiz.

Caribou Volant (Paris)

Yoan und Ninon singen über das Leben, den Lauf der Zeit und die rasante Globalisierung, die unser Gehirn zum Kochen bringt. Dabei mischen sie Chanson française mit Reggae, Slam und Gypsy Jazz.

Zweierpasch (Freiburg/Straßburg)

Deutsch-französischer World HipHop. Die Musik der zweisprachigen Zwillinge Felix und Till Neumann steht für Weltoffenheit, aber auch für wortgewaltigen Widerstand. Poetisch-politische Botschaften treffen auf melodisch-progressive Beats, souliger Gesang auf freshe Freestyles, Feuerzeugmomente auf eine schweißtreibende Liveshow.

Pang! (Brüssel)

Weil Ökologie auch Spaß machen kann, spricht PANG positiv und unkompliziert über nachhaltige Alternativen. Die drei Musiker nutzen ihre Talente für eine energiegeladene Show!

Nachhaltige Energie für den Körper: Getränke – Kaffee & Kuchen – Foodtrucks

AB 18 UHR – EINTRITT: 3€